

HINWEISE FÜR KINDER

Liebe Kinder,

euch steht ein aufregendes Ereignis bevor – eine Reise ins Traumland. Bevor ihr jedoch in das große Abenteuer starten könnt, sind einige Vorbereitungen zu treffen:

Damit der Flug dorthin etwas einfacher wird, dürft ihr eine kurze Zeit vorher nichts mehr essen und trinken. Aber wünscht euch doch bis sechs Stunden vor der Reise noch einmal euer Lieblingsgericht, damit ihr gestärkt losfliegen könnt!

Ihr geht nicht alleine auf die Reise. Bis zum Abflug begleiten euch Mama oder Papa und als Reisepartner dürft ihr euer liebstes Kuscheltier mitbringen.

Vor dem Abflug gilt es noch, einen kleinen Sicherheitscheck zu machen. Dazu könnt ihr auf einem Herzfernseher euren Herzschlag verfolgen und über ein Licht am Finger können wir checken, wie gut ihr einen Luftballon aufpusten könnt. Außerdem bekommt ihr noch einen kleinen Plastikschlauch, denn über den könnt ihr „Zauber Milch“ tanken.

Und dann seid ihr auch schon abflugbereit – ihr könnt starten in euer großes Abenteuer – die Reise ins Traumland. Wenn ihr vorher ganz fest an etwas denkt, was ihr unbedingt ausprobieren möchtet oder einen Ort, den ihr unbedingt mal entdecken wolltet – dann könnt ihr all das auf dieser Reise vielleicht erleben.

Am Ende eurer Reise erhaltet ihr als Andenken an dieses Abenteuer unsere „Urkunde für besondere Tapferkeit“.

Wir wünschen euch einen guten Flug und eine wunderbare Reise ins Traumland!

KONTAKT

Klinik für Anästhesiologie

Chefarzt

Dr. med. Clemens Kehren M.A.

Sekretariat

Katharina Keil

Stolte Ley 11 • 59759 Arnsberg

Telefon: 02932 - 952 241 101

Fax: 02932 - 952 241 105

E-Mail: anaesthesiologie@klinikum-hochsauerland.de

Dieser Telefonkontakt zum Klinikum ist Montag – Freitag von 9 – 15 Uhr besetzt.

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Kinderarzt oder an die Kinder- Notfall- Ambulanz im Karolinenhospital Hüsten: 02932 931 7521.

Erreichbarkeit Kinder-Notfall- Ambulanz

Mittwoch	15.00-18.00 Uhr
Freitag	15.00-18.00 Uhr
Samstag/ Sonn-/ Feiertags	09.30-13.30 Uhr und 14.30- 18.00 Uhr

In dringlichen Fällen wenden Sie sich außerhalb dieser Zeiten bitte an Ihren Kinderarzt oder an die Kinder-Notfall-Ambulanz

☎ 116 117



Alexianer

KLINIKUM HOCHSAUERLAND

Ein Unternehmen der Alexianer
und der St. Johannes- und Maria-Stiftung
Akademisches Lehrkrankenhaus Universität Münster



IM NOTFALL: ☎112



Alexianer

KLINIKUM HOCHSAUERLAND

Ein Unternehmen der Alexianer
und der St. Johannes- und Maria-Stiftung
Akademisches Lehrkrankenhaus Universität Münster

Klinikum Hochsauerland GmbH
Stolte Ley 11
59759 Arnsberg-Hüsten

KINDERNARKOSEN

Information für
Eltern und Kinder



**FREYAS
REISE INS TRAUMLAND**



www.klinikum-hochsauerland.de

St. Johannes-
Hospital
Arnsberg-Neheim

Karolinen-Hospital
Arnsberg-Hüsten

St. Walburga-
Krankenhaus
Meschede

HINWEISE FÜR ELTERN

Liebe Eltern,

für Sie und für Ihr Kind ist eine bevorstehende Operation und Narkose eine besondere Situation. Bestimmt haben Sie und ihr Kind viele Fragen und vielleicht auch Sorgen, die wir Ihnen im Vorfeld nehmen wollen.

Dank hoher Sicherheitsstandards, modernster Technik und einem erfahrenen Team mit ganz viel Herz und Liebe zum Beruf versorgen wir Ihr Kind bestmöglich.

In diesem Flyer finden Sie die wichtigsten Informationen zur Kinderanästhesie und den Abläufen an unserer Klinik.

Wir hoffen, dass wir Sie und Ihr Kind so optimal auf die bevorstehende Operation vorbereiten können und Ihnen die Situation so angenehm wie möglich gestalten können.

Wir wünschen Ihnen von ganzem Herzen alles Gute und Ihrem Kind eine schnelle Genesung!

Ihr Team der Anästhesiologie

Uns ist es ein besonderes Anliegen, dass Ihr Kind sicher und gut versorgt wird und Sie als Eltern die wichtigsten Informationen erhalten.

DAS VORBEREITUNGSGESPRÄCH

Vor jeder Operation oder einem diagnostischen Eingriff findet das sogenannte Aufklärungsgespräch statt. Innerhalb dieses Gespräches ist es wichtig, dass Sie uns alle wichtigen Informationen zum Gesundheitszustand ihres Kindes mitteilen. Von besonderem Interesse dabei sind Vorerkrankungen, Dauermedikation, Infektionsstatus, Impfungen, Allergien und bisherige Narkoseerfahrungen. Auf Grundlage dieser Informationen besprechen wir mit Ihnen und Ihrem Kind das Vorgehen bei der Narkose sowie die Vorteile bestimmter Narkoseverfahren. Unsere Bitte an Sie: Nutzen Sie dieses Gespräch, um all ihre Fragen zu stellen.

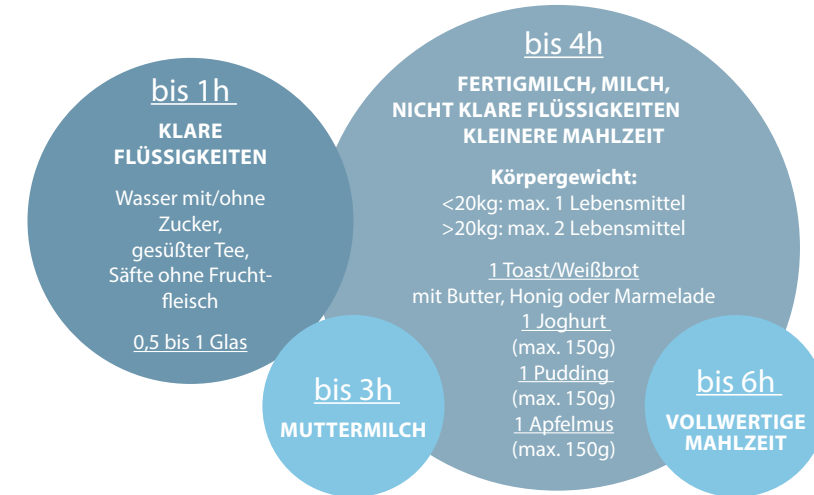
Ergänzend zu der Allgemeinanästhesie werden wir je nach Operation regionalanästhesiologische Verfahren vorschlagen, wobei einzelne Nerven gezielt blockiert werden und so die Schmerzleitung ausgeschaltet werden kann. So kann eine Vollnarkose noch schonender durchgeführt und für eine gute Schmerzausschaltung in der Phase nach der Operation gesorgt werden.

ABLAUF AM OP-TAG

Sie können Ihr Kind während der gesamten OP Vorbereitung begleiten und auch nach dem Erwachen im Aufwachraum anwesend sein.

NÜCHTERNHEIT

Vor einer geplanten Narkose ist es wichtig, nüchtern zu sein. Diesbezüglich gelten folgende Regeln zur letzten Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme vor Narkosebeginn:



Bitte beachten Sie, dass es keinen Vorteil bietet, Ihre Kinder länger nüchtern zu lassen. Kindern fehlt dann Flüssigkeit, Zucker und es bildet sich viel saurer Magensaft, was nicht erwünscht ist.

PFLASTER ZUR HAUTBETÄUBUNG

Für eine Narkose braucht Ihr Kind eine Venenverweilkannüle. Um Ihrem Kind die Anlage so angenehm wie eben möglich zu gestalten, bekommt es rechtzeitig, d.h. 30-60 Minuten vor Narkosebeginn ein lokal betäubendes Pflaster an einer oder zwei Stellen an den Armen, Händen und/oder Füßen.

BERUHIGUNGSSAFT

Insbesondere bei kleineren Kindern wird oft zur Beruhigung vor der Operation ein Saft, ein Zäpfchen oder ein Nasenspray verabreicht.

MÖGLICHE BEGLEITERSCHINUNGEN NACH DER OP

- » Unruhezustände in der Aufwachphase (v.a. bei Kleinkindern), meist von kurzer Dauer.
- » Übelkeit und Erbrechen möglich, aber gut therapierbar.